

MEIN LUDESCH



Informationsmagazin der Gemeinde Ludesch Nr. 20 / 2022 | Woche 46 / 2022

Wer macht mit beim Krippenspiel?

Am Mittwoch, 7. Dezember um 16 Uhr beginnen die Proben für das Krippenspiel, mit dem alljährlich in der Pfarrkirche der Heilige Abend eingeläutet wird. Wer Interesse hat, mitzumachen, kann sich gerne bei Marion Würbel (Tel: 0680/5018158, E-Mail m.wuerbel@aon.at) melden.

Saisonkartenvorverkauf

In Zusammenarbeit mit den Seilbahnen Faschina organisiert der Wintersportverein (WSV) Ludesch wieder einen Saisonkartenvorverkauf direkt im Ort. Seilbahn-Mitarbeiter stehen am Freitag, 18. November von 15 bis 18 Uhr im Foyer des Gemeindezentrums zur Verfügung. Der 3-Täler-Pass sowie andere Saisonkarten dieses Schigebietes werden dort ausgegeben. Der WSV wird in der kommenden Schisaison sämtliche Sportveranstaltungen auf den Pisten der 3-Täler-Region austragen.

Hausgemachte Kekse

Die Weihnachtsbäckerei von Claudia Lix (Tel: 0650/8317195 und Martina Scherl (Tel: 0699/17271557) ist wieder eröffnet – Bestellungen werden bis 2. Dezember angenommen.

Landbus wird dreistellig

Mit der Umstellung auf den neuen Fahrplan des Vorarlberger Verkehrsverbundes ändern sich auch die Nummern der Landbuslinien. Die erste Ziffer verweist künftig auf die Region, in welcher der Bus unterwegs ist. Der Landbus Bludenz, Walgau, Walsertal und Brandnertal fährt künftig unter einer dreistelligen Nummer, die mit einer 5 beginnt. Ein Infofolder ist kostenfrei im Gemeindamt erhältlich.

„Ludesch in alten Ansichten“

Das Team des Gemeindearchivs hat wieder einen ansprechenden Kalender gestaltet, der die Entwicklung unseres Heimatortes im Laufe der Zeiten eindrucksvoll vor Augen führt.



Der Kalender im A3-Format enthält verschiedenste Schnappschüsse, welche Einblicke in das Alltagsleben im Ort zu früheren Zeiten ermöglichen. Die Aufnahmen erzählen von den Lebensumständen von der Jahrhundertwende bis Anfang der 1970er-Jahre. Die Archivare haben die Bilder zudem mit interessanten

Informationen ergänzt. Der Kalender eignet sich als Weihnachtsgeschenk für Menschen, die an der Dorfgeschichte interessiert sind. Er kostet 18 Euro und ist zu den gewohnten Öffnungszeiten im Gemeindamt erhältlich.

Musikalischer Adventkalender

Unter dem Titel „Musikalischer Adventkalender“ nimmt das Ensemble Mocathea Kinder am 26. und 27. November auf eine musikalische Reise in einen Zauberwald mit, der von Personen, die Musikgeschichte schrieben, nur so wimmelt.

Neben einem jungen Mann mit Lockenwicklern, der mit neun Jahren schon seine erste Oper schrieb, taucht aber auch ein Rentier namens Rudolph im Programm auf. Die vier Klarinettenistinnen von Mocathea haben sich während des Studiums an der Universität für darstellende Kunst in Wien kennengelernt. Das Ensemble wurde bereits mehrfach ausgezeichnet und widmet sich speziell auch der Musikvermittlung an Kinder. Der Musikalische Adventkalender öffnet sich am Samstag, 26. November in der Villa Falkenhorst in Thüringen. Am Sonntag, 27. November ist Mocathea im Valünasaal in Ludesch zu Gast. Die Konzerte beginnen jeweils um 15 Uhr. Weitere Informationen und Tickets gibt es unter www.falkenhorst.at.



Der Musikalische Adventkalender öffnet sich am Samstag, 26. November in der Villa Falkenhorst in Thüringen. Am Sonntag, 27. November ist Mocathea im Valünasaal in Ludesch zu Gast. Die Konzerte beginnen jeweils um 15 Uhr. Weitere Informationen und Tickets gibt es unter www.falkenhorst.at.



Vorwort des Bürgermeisters

Bei der letzten Sitzung hat die Gemeindevertretung weitreichende Entscheidungen getroffen. Wir haben endlich den Planungsauftrag für unseren Kindercampus erteilen können und die Rahmenbedingungen für ein regionales Walgauarchiv geschaffen. Nachdem uns die Bilder der in die Jahre gekommenen Badeanlage bekannt waren, haben wir zugestimmt, dass sich Ludesch wie auch die anderen Walgaugemeinden an der Sanierung des Naturbades Untere Au in Frastanz solidarisch mit einem finanziellen Beitrag beteiligt. Ich denke, jeder, der dort schon einen schönen Sommertag verbracht hat, wird zustimmen, dass diese Freizeitanlage eine Bereicherung für die ganze Region ist. Angesichts der bereits durchgeführten und weiter diskutierten Zinserhöhungen haben wir uns zudem dazu entschlossen, einige Darlehen vorzeitig zu tilgen. Das nötige Geld hatten wir glücklicherweise bereits angespart. Wir sind also gut aufgestellt und blicken zuversichtlich in die Zukunft.

Euer Bürgermeister Martin Schanung

Bereitschaftsdienst Ärzte

17.11. Dr. Schauer, Thüringen (05550/2208)
18.-20.11. Dr. Sauerwein, Nenzing (05525/63870)
21.11. Dr. Popovic, Bludesch (05550/33400)
22.11. Dr. Schmidbauer, Ludesch (05550/21300)
23.11. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)
24.11. Dr. Ogrisek, Thüringen (05550/22080)
25.11. Dr. Sauerwein, Nenzing (05525/63870)
26.11. Dr. Linder, Frastanz (05522/51191)
27.11. Dr. Schmidbauer, Ludesch (05550/21300)
28.11. Dr. Popovic, Bludesch (05550/33400)
29.11. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)
30.11. Dr. Schmidbauer, Ludesch (05550/21300)
1.12. Dr. Ogrisek, Thüringen (05550/22080)
Weitere Auskünfte gibt es unter Tel: 141 oder im Internet unter www.medicus-online.at.

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe erscheint in Kalenderwoche 48. Unterlagen für gewünschte Beiträge sollten bis 24.11., 12 Uhr bei Ilse Dünser (gemeinde@ludesch.at, Tel: 05550/2221-205) im Gemeindeamt abgegeben werden.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Ludesch ■ Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Martin Schanung ■ Stellvertreter/Inserate: Ilse Dünser ■ Tel: 05550/2221-0, Fax 2221-11, E-Mail: gemeinde@ludesch.at, www.ludesch.at
Redaktion + Gestaltung: TM-Hechenberger

Steinbruch als Event-Location

Der rund hundert Jahre alte Steinbruch am Ortseingang hat seine erste Bewährungsprobe als „Event-Location“ bestanden.

Am 9. November trafen sich Projektbeteiligte und Nachbarn direkt vor Ort zum Austausch. Sie zeigten sich beeindruckt von dem Raum, welchen die rund 150 Meter hohen Felswände umschließen. „Dieser Ort soll sich zu einem Chancen- und Möglichkeitsraum entwickeln“, erläuterte Philipp Tomaselli als Gesellschafter der Betreiberfirma Transbeton seine Vision. Er hat mit Lena Müller-Naendrup von „LivingCore“ und Projektmanagerin Gerda Schnetzer-Sutterlüty kreative Geister ins Boot geholt. Auch bei den Ausführungen von Bürgermeister Ing. Martin Schanung, Transbeton-Geschäftsführer Franz Kaiser und Agrar-Obmann Josef Pfefferkorn wurde deutlich, wie gespannt alle Beteiligten schon auf die Ergebnisse des Prozesses sind, der an diesem Tag offiziell angestoßen wurde. Bis Ende 2023 sollen nämlich Ideen eingeholt und in Workshops genauer untersucht werden, wie der Steinbruch langfristig sinnstiftend genutzt werden kann. Alle Walgauerinnen und Walgauer sind eingeladen, sich einzubringen. Als Obmann der LEADER-Region Vorderland-Walgau-Bludenz freute sich auch der Dünserberger Bürgermeister Walter Rauch, dass der Steinbruch, der für ihn eine Walgauer Besonderheit ist, zu neuem Leben erweckt werden soll. Als Event-Location eignet er sich definitiv. Darüber waren sich alle Besucher der Veranstaltung einig. Sie genossen Speisen und Getränke, die das Food-Truck-Team des Restaurants Franzoi bereithielt und lauschten den Klängen des Rheingold Quartetts, welches sich von der Akustik vor Ort begeistert zeigte. Auch für den Fall von schlechtem Wetter ist bereits vorgesorgt. Auf dem Gelände wurde nämlich das „Feldhotel“ des Ludescher Architekten Martin Mackowitz aufgestellt. Am neuen Standort wurde es passend in „Felshotel“ umbenannt...



Die Projektbeteiligten luden direkt vor Ort zum Mitmachen ein.

Musikanten laden zum Konzert

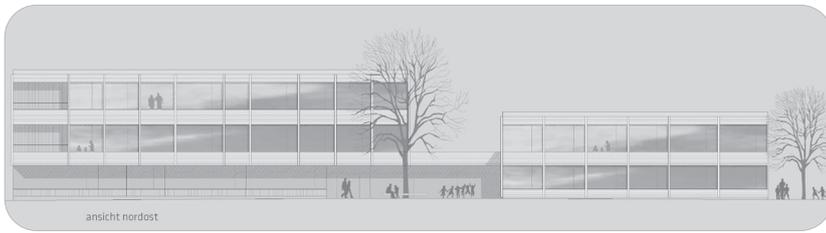
Die Musikanten der Harmoniemusik proben bereits fleißig für das Cäciliakonzert, das am Samstag, den 3. Dezember in der Blumenegghalle auf dem Programm steht.

Kapellmeister Zoltan Triszi hat ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Der musikalische Bogen spannt sich von traditionellen Märschen bis zu modernen Stücken von Deep Purple und Morricone. Die Eröffnung übernimmt traditionell die Jungmusik „m&m's“ unter der Leitung von Jasmin Ritsch. „Wir hoffen, für jeden Geschmack etwas Passendes dabei zu haben“, freuen sich die Musikanten auf ein schwungvolles Konzert mit gemütlichem Ausklang.

Nikolaus kommt zu den Kindern

Alle Familien, die sich auf den Besuch des Nikolaus und seines Helfers Knecht Ruprecht freuen, können sich noch bis 25. November im Gemeindeamt melden.

Der Heilige Mann und sein Begleiter ziehen am Sonntag, 4. Dezember von 17 bis 20 Uhr durchs Unterfeld. Am nächsten Tag sind die beiden zur selben Zeit im Dorf unterwegs. Familien, die möchten, dass der Nikolaus bei ihnen einkehrt, sollten sich rechtzeitig unter Tel: 05550/2221 anmelden. Außerdem gibt es die Möglichkeit, den Nikolaus in Zusammenarbeit mit dem Krampusverein Ludescher Stehbruchtüfel für Jugendliche und Erwachsene auch in Begleitung eines Krampus zu buchen. Der Krampus ist sich der Ludescher Tradition des Knecht Ruprecht bewusst und verhält sich dementsprechend ruhig. Organisiert wird die Nikolaus-Aktion wieder von der Pfadfindergruppe Ludesch St. Martin.



So wird sich der Kindercampus von der Kirchstraße aus präsentieren.

Campus-Pläne werden ausgearbeitet

Jetzt geht es an die Details – Bei ihrer Sitzung am 3. November beauftragten die Gemeindevertreter das Büro gruber locher architekten mit der Generalplanung für den Kindercampus.

Zahlreiche Interessierte hatten im Juli die Entwürfe begutachtet, welche die Architekten für den künftigen Kindercampus ausgearbeitet haben. Die Jury des Architekturwettbewerbes war sich damals einig, dass das Büro gruber locher ein Projekt entwickelt hat, das langfristig viele Chancen eröffnet. Die drei Gebäude, die künftig die Volksschule, den Kindergarten und die Blumenegghalle beheimaten, sind so angeordnet, dass im Ortskern ein echtes Zentrum entstehen kann. Die Blumenegghalle wird aus Kostengründen vorerst nicht erneuert, die benötigten Anschlüsse für eine Umsetzung zu einem späteren Zeitpunkt werden aber vorgesehen. Nach ausgiebiger Diskussion stimmten die Gemeindevertreter mehrheitlich (17:7) der Vergabe der Generalplanung zu. Der Vertrag mit den Architekten sieht vor, dass die Gemeinde Ludesch bis Sommer 2023 – wenn die Detailpläne vorliegen – noch einmal eine Kostenschätzung erhält und dann endgültig entscheiden kann, ob der Bau in Angriff genommen wird. Weil die Vorarbeiten inzwischen erledigt sind, wurde die Arbeitsgruppe Kindercampus aufgelöst. Der Gemeindevorstand wurde von den Gemeindevertretern ermächtigt, finanzielle Mittel freizugeben, wenn dies im Zuge des Planungsprozesses erforderlich ist.

Walgau-Archiv kommt nach Ludesch

Das gemeinsame Archiv der Gemeinden Bludesch, Ludesch, Thüringen, Thüringerberg, Röns, Satteins, Schnifis, Düns und Dünserberg wird im Untergeschoss des Ludescher Gemeindezentrums situiert.

Ab 1. Jänner 2023 soll das Equivalent von 1,8 Vollzeitstellen mit Mitarbeitern besetzt werden, die historischen Unterlagen aufarbeiten sowie das Verwaltungsarchiv der neun Mitgliedsgemeinden betreuen. Da jede Gemeinde verpflichtet ist, ein Archiv zu führen, die personellen Kapazitäten aber oft fehlen, wurde im Walgau die Zusammenarbeit gesucht. Ludesch wurde als Standort gewählt, weil im Untergeschoss des Gemeindezentrums ein geeigneter, ausreichend großer Raum zur Verfügung steht, der nun mit den benötigten Rollregalen ausgestattet wird. Das Land Vorarlberg hat einen Beitrag zur Finanzierung der Ausstattung zugesagt. Außerdem wird das Projekt über die LEADER-Förderung der EU unterstützt.

Martinifeier der Pensionisten

Ihre 1. Martinifeier feierten die Pensionisten kürzlich in Dirndl und Lederhosen, mit Musik und zünftigen Speisen.

Das „vereinseigene“ Duo „Ziitlo“ brachte die Gäste im Valünasaal schon vor dem Mittagessen in Stimmung. Ente mit Serviettenknödeln, Blaukraut und Kastanien – zubereitet vom Team des Restaurant Franzoi – trugen ebenfalls zum Wohlbefinden bei. Nachmittags trafen Karin und Hans dann genau den richtigen Ton. Es wurde gesungen, geschunkelt und getanzt – vor allem, als Gastmusikant Egon auf seiner „Diatonischen“ aufspielte. Der Vereinsvorstand bedankt sich bei allen, die zum Gelingen der Feier beigetragen haben und lädt schon jetzt – auch Nicht-Mitglieder – zur Nikolausfeier am Donnerstag, den 1. Dezember recht herzlich ein. Foto Titelseite: Pensionistenverband Ludesch

Musikantenstammtisch

Jeden dritten Samstag im Monat treffen sich die Musikanten der Region zum gemütlichen Austausch im Gasthof Walgau. Interessierte sind am 19. November eingeladen, ab 20 Uhr am Musikantenstammtisch Platz zu nehmen.

Austausch im Sprachencafé

Im Sprachencafé im Gemeindezentrum treffen sich jeden Monat Menschen, denen es Spaß macht, sich in einer Fremdsprache zu unterhalten. Ab Dezember gibt es wieder drei Sprachentische, an denen Muttersprachler die Unterhaltung leiten. Wer seine Kenntnisse der deutschen, englischen oder italienischen Sprache verbessern möchte, hat am 12. Dezember ab 20 Uhr wieder Gelegenheit, sich im Sprachencafé im Fossasaal mit netten Menschen auszutauschen.

Sternsingeraktion 2023

Die Pfarre lädt Kinder, Jugendliche und Erwachsene wieder herzlich dazu ein, nach dem Jahreswechsel die guten Wünsche der Sternsinger von Haus zu Haus zu tragen. Die heiligen drei Könige werden am Montag, den 2. Jänner von 8.30 bis 18 Uhr sowie am 3. Jänner von 9 bis 18 Uhr im Ort unterwegs sein. Geprobt wird am Freitag, 2. Dezember um 17.30 Uhr in der Pfarrkirche und am Dienstag, 27. Dezember ab 17 Uhr in der Langgasse 6. Wer die Aktion als Sternsinger oder Begleitperson (mind. 18 Jahre alt) unterstützen möchte, erhält bei den beiden Organisatorinnen Marion Würbel (Tel.: 05550/20405, Mobil: 0680/5018158, E-Mail: m.wuerbel@aon.at) und Marieluise Metzner (Tel: 0664/4266963) weitere Auskünfte.

Kostenlose Rechtsberatung

Rechtsanwalt Mag. Martin Gürtler steht am 18. November von 10 bis 12 Uhr im Gemeindeamt wieder für rechtliche Auskünfte zur Verfügung. Wer diesen Service in Anspruch nehmen möchte, sollte unter Tel: 05552/31888, per E-Mail unter kanzlei@mg-ra.at oder unter www.mg-ra.at einen Termin vereinbaren.

Re-Use-Truck im DLZ

Am Mittwoch, den 30. November kommt der Re-Use-Truck von Caritas und Gemeindeverband wieder in die Region. Gut erhaltene Elektrogeräte können von 13 bis 16.30 Uhr im DLZ Blumenegg abgegeben werden. Weitere Infos über dieses Projekt gibt es unter www.umweltv.at/re-use.



Jungbürger feierten

Am Samstag, den 1. Oktober hieß die Gemeinde Ludesch ihre Jungbürger der Jahrgänge 2002 und 2003 herzlich willkommen.



Leider nahmen nur acht junge Erwachsene an der traditionsreichen Feier teil. Die interessierten sich aber für die Führung durch das Gemeindeamt, nahmen an einem Quiz rund um die Gemeinde teil und genossen das gemeinsame Abendessen und den geselligen

Ausklang im Restaurant Franzoi. Unter allen Teilnehmern wurden zwei Tickets für einen 20-minütigen Helikopter-Rundflug verlost.

TERMINE AUF EINEN BLICK

- 18.11.** Saisonkartenvorverkauf der 3-Täler-Region von 15 bis 18 Uhr im Foyer des Gemeindezentrums
- 18.11.** Rechtsberatung von 10 bis 12 Uhr im Seminarraum Fossa
- 19.11.** Musikantenstammtisch ab 20 Uhr im Gasthof Walgau
- 24.11.** Elternberatung von 9 bis 10.30 Uhr im Gemeindezentrum, Saal Fossa
- 27.11.** Musikalischer Adventkalender ab 15 Uhr im Valünasaal

Im Märchenschloss

Eine Abordnung des Ludescher Seniorenbundes besuchte kürzlich Schloss Lichtenstein auf der Schwäbischen Alb, das als das Märchenschloss Württembergs gilt.

Die Ausflügler begeisterten sich für die schöne Herbstlandschaft, die kompetente Führung durch das eindrucksvolle Schloss und den gemütlichen Bummel durch die Stadt Ravensburg. Foto: Seniorenbund Ludesch



Entsorgung

- 18.11.** Abfuhr von Bio-, Rest- und Sperrmüll am Ludescherberg
 - 23.11.** Abfuhr von Bio-, Rest- und Sperrmüll im Dorf
- Wertstoffe, Elektro-Schrott, Bauschutt, Altkleider, Altbrot, Grünmüll und Problemstoffe können im DLZ Blumenegg jeweils am
- Mittwoch von 13.30 bis 18 Uhr**, am
 - Freitag von 13.30 bis 17 Uhr** sowie am
 - Samstag von 9 bis 12 und von 13 bis 16 Uhr** abgegeben werden.

DLZ BLUMENEGG

Das Dienstleistungszentrum (DLZ) Blumenegg ist eine Kooperation der Gemeinden Bludesch, Ludesch sowie Thüringen mit den Aufgabenbereichen Bauamt, Baurechtsverwaltung, Bauhof, Facilitymanagement sowie Wertstoffsammelzentrum. Für die Mitarbeit in dieser einzigartigen Organisation suchen wir eine/einen

techn. Facility Manager*in / Energiebeauftragte*r

Aufgabenbereich:

- Betreuung von Gebäudeleittechnik
- Erstellung, Betreuung und Weiterentwicklung des Energiemanagementsystems
- Pflege von Wartungsbüchern die Gemeindeinfrastruktur betreffend
- Ausschreibung und Bauleitung von kleineren Gebäudeinstandhaltungen bis hin zur Abrechnung
- Bereitschaftsdienste im Bereich Facilitymanagement

Ihr Anforderungsprofil:

- Sie haben eine handwerkliche oder technische Ausbildung im Bereich Elektrotechnik, Elektronik oder Vergleichbares
- Sie verfügen über kaufmännische Grundkenntnisse
- Weiterbildung ist für sie selbstverständlich
- Selbstständiges und sorgfältiges Arbeiten sind Sie gewohnt
- Sie sind flexibel in Bezug auf Arbeitszeiten

Wir bieten Ihnen:

- Anstellung sowie Entlohnung nach dem Gemeindeangestelltengesetz 2005 (GAG 2005), Einstufung je nach Ausbildung und Berufspraxis
- Die Chance in einem kollegialen Team mitzuwirken und ein einzigartiges Projekt mitzugestalten
- Anstellungsverhältnis 80 % bis 100% ab 01.01.2023 oder nach Vereinbarung

Bewerbung mit Lebenslauf bis spätestens 10. Dezember 2022 an: DLZ Blumenegg, z.H.: Herr Bmst. Roland Köfler, Obere Werkstraße 5, 6712 Thüringen, Mail: roland.koefler@dlzblumenegg.at, tel. Auskünfte unter 05550 / 20019 - 0